

bischofshofen.journal

PONGAU

05/2014

Telefon 0650 / 530 99 00
bischofshofen.journal@sbg.at
www.bischofshofen-journal.at

Erscheint in Bischofshofen · Mühlbach · Pfarrwerfen · Werfen · Werfenweng · Hüttau · St. Martin



-20 % Frühjahrsaktion

auf Markisen und
Markisenneubespannungen

sendhofer

METALL · SONNENSCHUTZ · TECHNIK

5452 Pfarrwerfen | T: +43 (0)664 / 35 70-440
M: sepp.sendhofer@aon.at | www.sendhofer.info

s'Wurzelwerke



FIT & GESTÄRKT
in den Frühling
mit der Maikur von
Hildegard von Bingen

Naturkost Gabi Schmied
Bahnhofstraße 17 · 5500 Bischofshofen · Tel. 0 64 62 / 50 51

45 Jahre
PETTINO
Möbelhaus · Tischlerei

Bodenlehenstraße 17 | 5500 Bischofshofen
T: 06462 - 40 17 | F: 06462 - 56 23
moebelhaus.pettino@aon.at

SIMPLY CLEVER **ŠKODA**



DER STYLISCHE!

Der neue ŠKODA Rapid Spaceback mit bis zu 2.440,- Euro Preisvorteil!

Jetzt neu: attraktive Plus-Pakete[®] z. B. für den Elegance inkl. NavI, Xenon, Freisprechanlage uvm.
Zusätzlich 1.500,- Euro Rapid Plus-Bonus!

Alle angegebenen Preise sind unverbindlich, nicht bindend. Richtpreise inkl. MwSt und MwSt. Abgaben gültig solange der Vorrat reicht. Details bei Ihrem ŠKODA Berater. Symbolfoto. Stand 04/2014. Gesamtpreisvorteil in Höhe von 2.440,- Euro erreicht bereits 1.500,- Euro Rapid Plus-Bonus. Als die Rapid Spaceback Preisvorteil. Pakete unterschätzen Sie je nach Ausstattungsstufe Rapid Spaceback Active, Ambiente oder Elegance. Bei angeführter Ausstattung ist der Preisvorteil von 1.500,- Euro bezogen auf die Rapid Plus-Pakete. Bei der Rapid Plus-Bonus wird vom Listenpreis des Rapid Spaceback abgezogen und kann pro Kauf nur einmal in Anspruch genommen werden.

ŠKODA Brüggler
 5500 Bischofshofen, Gastner Straße 79
 Tel. 06462/8133
 www.brueggler.at

Verbrauch: 4,0-5,5 l/100 km, CO₂-Emission: 106-127 g/km

Aus meiner Sicht ...

Voestalpine stellt Standort in Frage



Jetzt machen sich langsam echte Sorgen bei mir breit, der Voestalpine-Chef stellt den Standort Österreich in Frage. Er kritisiert die hohe Steuerbelastung in Österreich und die mangelnde Dialogbereitschaft der Regierung. In der texanischen Hafenstadt Corpus Christi hat die Voestalpine für ein neues Werk so viel Grund angeschafft, dass vorerst 75 Prozent der Fläche frei bleiben. Dort befindet sich ein Hochseehafen, es gebe jede Menge Infrastruktur und man werde mit offenen Armen empfangen, die Rahmenbedingungen passten eben, so ein Voestaltalpine-Sprecher. „Ich kämpfe um jeden Arbeitsplatz“ verlaublich doch unser so übersoziale Kanzler noch vor den Wahlen. Gemeint hat er wahrscheinlich nur die politischen Posten und Ämter. Wenn jetzt auch noch die großen Konzerne den Standort Österreich hinterfragen, wie soll es da zu einem guten Ende kommen. Warum schafft es niemand, in der österreichischen Bundespolitik langfristig zu denken? Warum muss Österreich durch diese hohe Steuerbelastung unattraktiv gemacht werden? Weshalb gelingt es keinem, mit dem reichlich vorhandenen Geld ordentlich hauszuhalten? Österreich ist durch diese große Koalition unregierbar und immer wieder lassen sich die Österreicher auf diese rot-schwarze Regierung ein. Aus meiner Sicht gehört der Wahlsieger mit einer absoluten Mehrheit ausgestattet, soll dann seine Wahlversprechen umsetzen und kann zumindest versuchen zu gestalten. Aber diese faulen Kompromisse, die uns jetzt vorgespielt werden, lassen die Zukunft der nächsten Generationen untergehen. Vernichtet bloß nicht zu viele Arbeitsplätze!

Ihr Eberhard Stoiser

45 Jahre PETTINO
Möbelhaus - Tischlerei





BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Mo - Fr: 08:30 - 12:00 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr
 Sa: 08:30 - 12:00 Uhr

Bodenlehenstraße 17
 5500 Bischofshofen
 T: 06462 - 40 17 | F: 06462 - 56 23
 moebelhaus.pettino@aon.at

IHR TISCHLER

Neue Mühlensaison

Pfarrwerfen - Am 1. Mai 2014 eröffnet das „Freilichterbis 7 Mühlen“ in Pfarrwerfen wieder eine neue Mühlensaison. Täglich von 8 bis 19 Uhr können bis 31. Oktober die 7 Mühlen auf einem interessanten Erlebnisrundweg besichtigt werden. Auf Wunsch werden auch Mühlenführungen und Mahlvorführungen mit dem Müller organisiert. In diesem Jahr ist in der Eingangsmühle die sehenswerte Sonderausstellung der „Hammer-schmiede Winkler“ zu sehen. Neben kunstvoll gestalteten Schlössern präsentiert Hubert Winkler weitere Beispiele seiner ganz besonderen Handwerkskunst. Jetons zum Besuch des Mühlenmuseums sind im Tourismusverband Pfarrwerfen und in der Bäckerei Haßlwanger erhältlich.



Maimarkt in Bischofshofen

Bischofshofen - Der Maimarkt findet heuer am Mittwoch, den 7. Mai 2014 statt. Der Markt beginnt um 7 Uhr und endet um 18 Uhr; er kann von der Marktaufsicht auch früher geschlossen werden. Die Aufstellung der Verkaufsstände darf nur auf folgenden Straßen erfolgen: Werfen-erstraße, Bodenlehenplatz, Bodenlehenstraße, Eduard-Ellmauthaler-Straße und der Kinostraße. Vor den Anrainerliegenschaften ist die Ein- und Ausfahrt frei zu halten! Für die o.a. Straßen besteht an diesem Tage, ausgenommen für Einsatzfahrzeuge und Anrainer, **Fahrverbot!**

Doppelte Ehrung für Bgm. a.D. RegR Jakob Rohrmoser

Bischofshofen - Hohe Ehren wurden Bgm. a.D. RegR Jakob Rohrmoser zu teil, der 25 Jahre sehr erfolgreich in der Bischofshofener Gemeindepolitik gewirkt hatte: Bei einem feierlichen Akt am Ostermontag in der Hermann-Wielandner-Halle wurden ihm die Ehrenbürgerschaft der Stadt Bischofshofen sowie das große Verdienstzeichen des Landes Salzburg überreicht. Neben vielen anderen Freunden und Wegbegleitern von RegR Jakob Rohrmoser konnten von Vbgm. ÖkR Barbara Saller zudem u.a. als Ehrengäste LH Dr. Wilfried Haslauer, LR Mag. Christian Stöckl, LR Hans Mayr, der Präsident des Österreichischen Gemeindebundes Helmut Mödlhammer, BR Josef Saller und Bezirkshauptmann Dr. Harald Wimmer, zahlreiche Pongauer Bürgermeister, Vertreter der Einsatzorganisationen und des Bundesheeres sowie der Bgm. der Partnergemeinde Unterhaching begrüßt werden.

25 Vereine rückten zu Ehren von Bgm. a.D. RegR Jakob Rohrmoser aus und geleiteten

die Ehrengäste von der Feuerwehr zur Hermann-Wielandner-Halle. Dort wurde der Festzug mit Salutschüssen der Bauernschützen empfangen. Im Anschluss fand der Festakt in der Hermann-Wielandner-Halle statt. Wolfgang Haussteiner führte als Moderator charmant und unterhaltsam durch das Programm. Zahlreiche Anekdoten gaben Einblick in das reiche Leben von Bgm. a.D. RegR Jakob Rohrmoser und seine vielfältigen Interessen. Diese reichen vom Naturbahnrodler über das Theater- und Kartenspiel bis hin zur Jagd. Entsprechend dem Motto der Festveranstaltung „Vom Schuhplattler zum Bürgermeister“ trat der Verein D'Hochgründer auf. Dabei wurde an das langjährige Engagement des Gefeierten in diesem Verein erinnert. Für den musikalischen Rahmen sorgten das Salonorchester und die Bischofshofener Musikkapellen.

25 Jahre war RegR Jakob Rohrmoser in der Gemeindepolitik tätig, 15 Jahre davon als Bürgermeister. Daneben hatte er u.a. auch

den Vorsitz der Pongauer Bürgermeisterkonferenz und die Funktion als Bezirksbürgermeister inne. Die Festredner erinnerten an das vielfältige gesellschaftliche Engagement sowie an öffentliche und private Begebenheiten aus dem Leben des Geehrten, dessen politisches Wirken von Besonnenheit, der Liebe zum Menschen und der Konzentration auf das Wesentliche geprägt waren. Sein Herz habe „für Bischofshofen gebrannt“, so der Präsident des Österreichischen Gemeindebundes Helmut Mödlhammer, der ihn als „Menschen von besonderem Schlag“ charakterisierte, der mit „Herzlichkeit, Menschlichkeit, Konsequenz, Bescheidenheit aber auch Bestimmtheit“ seinen politischen Weg gegangen sei. Auch Bgm. Hansjörg Obinger würdigte ihn als „verbindende Persönlichkeit. Sein Bemühen um Ausgleich und ein gutes Miteinander prägte die Umgangskultur der politischen Mandatäre. LH Dr. Wilfried Haslauer betonte, dass der Geehrte immer mit großer Freude das Amt des Bürgermeisters ausgeübt habe. Im Vordergrund standen für ihn die Menschen.

Bgm. a.D. RegR Jakob Rohrmoser zeigte sich sehr bewegt von den hohen Ehren und wertschätzenden Worten.



Im Bild von links LR Hans Mayr, LR Mag. Christian Stöckl, LH Dr. Wilfried Haslauer, RegR Jakob Rohrmoser mit Gattin Ruperta, Bgm. Hansjörg Obinger, Vbgm. ÖkR Barbara Saller und Vbgm. Werner Schnell (Bildnachweis: Strauß).

studio
hairfashion

05



raiffeisenstr. 9 • 5500 bischofshofen
tel.: 0 64 62-21 166 • info@studio05.at
markt 40 • 5440 golling
tel.: 0 62 44-20 440 • golling@studio05.at
www.studio05.at

Jalousien
Vertikaljalousien
Faltstores
Rollos
Flächenvorhang

WIR STELLEN ALLES

Reischl Klaus SONNENSCHUTZTECHNIK
Zimmerbergsiedlung 2/3 • A 5500 BISCHOFSHOFEN
klaus.reischl@sbg.at • www.wirstellenallesindenschatten.at
Telefon 0664/ 40 100 69

IN DEN SCHATTEN!

Rolläden
Markisen + Tücher
Raffstores
Insektenschutz
Schirm-Systeme

**Kennen Sie schon unsere Pergola-Markise mit Secudrive-System?
Da kann der Sommer kommen!**








Am 11. Mai ist

Muttertag!



Thomas Sabo

FOR MOM
with Love.



Kaufen Sie den limitierten, rosegold-
verplatteten Muttertags-Bord im Set
mit der passenden Karmin-Bande Kette
zum Aktionspreis von 79,- Euro.

Nur solange der Vorrat reicht.
http://www.thomas-sabo.com

Engelsrufer



ROBERT NAUER

Kontaktlinsen - Optiker - Goldschmied

BISCHOFSHOFEN · BAHNHOFSTRASSE 26 · TELEFON 0 64 62 / 25 23
SCHWARZACH · MARKT 6 · TELEFON 0 64 15 / 65 84
e-mail: nauer@ready2web.at · optik@nauer-schwarzach.at

In Bischofshofen jeden Samstag geöffnet - von 8.45 - 12.30
und von 13.30 - 17.00 Uhr.

GRATIS-PARKPLÄTZE direkt vor dem Geschäft!

Hohe Qualität im Seniorenheim

Bischofshofen - Das Seniorenheim Bischofshofen ist ein Ort der Begegnung und des Wohlfühlens. Die Gefühlswelt der Bewohnerinnen und Bewohner steht dabei im Mittelpunkt. Der wichtigste Leitsatz ist „Das Seniorenheim ist ein Heim zum Daheim sein“.

Vor drei Jahren wurde das Seniorenheim nach dem Pflegemodell Böhm erstmals zertifiziert und zählt somit zu den einzigen zwei Heimen in Österreich, die diese Auszeichnung für das gesamte Haus erhalten haben. Bei der kürzlich erfolgten Rezertifizierung konnte sich das Seniorenheim Bischofshofen in allen Bereichen noch verbessern. Dabei wurden die Bereiche Milieugestaltung, Wahrung der Normalität, psychobiographische Pflegegestaltung und Beziehungsqualität bewertet. Von fünf möglichen Punkten wurden im Schnitt 4,5 Punkte erreicht. „Allen MitarbeiterInnen ist die Arbeit nach dem Böhm-Modell ein wichtiges persönliches Anliegen. Dies ist ein Garant für eine hohe und beständige Qualität in der Betreuung. Die neuerliche Auszeichnung ist eine wertvolle Anerkennung der gemeinsamen Arbeit auch in der Öffentlichkeit“, so Seniorenheimleiter Paulus Gschwandtl. Bei der feierlichen Überreichung der Rezertifizierung konnte er als Festredner den Begründer des Pflegemodells Prof. Erwin Böhm, Landesrat Dr. Heinrich Schellhorn, Bgm. Hansjörg Obinger und Bgm. a.D. Jakob Rohrmoser begrüßen. Sozialminister Rudolf Hundstorfer musste sich aufgrund eines dringenden Termins entschuldigen. Neben dem Seniorenheimteam waren u.a. auch die Bewohnervertreterinnen anwesend. Die Geschäftsführerin der ENPP-Böhm Bildungs- und For-

schungsgesellschaft Marianne Kochanski überreichte die Auszeichnung an das engagierte Team.

Prof. Erwin Böhm referierte zum Thema Pflege einst und heute

„In der modernen Pflege findet keine Verwahrung sondern viel eher eine gezielte Belastung nach den jeweiligen, sich aus der Biographie ergebenden Möglichkeiten des alten Menschen statt“, so Prof. Erwin Böhm. Der Begründer des Pflegemodells hielt ein Impulsreferat zum Thema „Pflege einst und heute“. Dabei ließ er seine Erfahrung, die er in seiner fünfzigjährigen Tätigkeit sammeln konnte, einfließen. In unkonventioneller Weise gab er einen Einblick in die Entstehung des Pflegemodells. Am Anfang stand die Frage „Was mache ich als Pflegepersonal bei wem und warum?“ Aus dieser Fragestellung ergab sich die rehabilitierende Pflege, die eine gezielte Förderung der Fähigkeiten des zu Pflegenden beinhaltet. Dabei spielt das Wissen über die Biographie des Menschen eine wesentliche Rolle. Durch das verstärkte Eingehen auf die individuellen Bedürfnisse jedes Einzelnen können Rückzug und Passivität vielfach verhindert werden. Die Menschen nehmen trotz altersbedingter Einschränkungen weiterhin aktiv am Leben teil. Auch dem Thema Demenz nähert sich Prof. Böhm in unkonventioneller Form an. „Demenz ist keine Krankheit sondern eine Verhaltenseigenart.“ Mittlerweile sind die Erkenntnisse von Prof. Erwin Böhm auch in andere Pflegemodelle sowie in die Ausbildung aufgenommen worden.



Im Bild bei der Überreichung der Auszeichnung: Das Seniorenheimteam mit Vertretern aus der Landes- und Stadtpolitik sowie von der Böhm-Pflege.

Gemeinsame Auto- und Wirtschaftsausstellung

Bischofshofen - Mitte April fand im Schanzengelände von Bischofshofen die Ausstellung „automobil + impuls 2014“ statt. Den über 5000 Besuchern/innen wurde eine perfekt organisierte Auto- und Wirtschaftsausstellung geboten. Ausgestellt wurde zu den Themen Autos, Bauen, Wohnen, Einrichten, Garten, Lifestyle, Heizen, Wohndekor, Elektronik und Unterhaltung. Die führenden Pongauer Autohäuser zeigten ihre neuesten Modelle und die angesagtesten Trends. Vom Luxusschlitten bis zum Familien-Van war alles dabei. Bei der Wirtschaftsausstellung wa-

ren über 30 Aussteller vertreten, die den Besuchern/innen reichlich Informationen zukommen ließen. Messe-Organisator Herwig Pichler freute sich über die gelungene Zusammenlegung der beiden Messen und die vielen Besucher, die sich diese Wirtschaftsmesse bei freiem Eintritt nicht entgehen lassen wollten.

Natürlich wurde den Kindern auch etwas geboten, die Kleinen durften mit Farben Autos künstlerisch gestalten. Für das leibliche Wohl sorgte Martin Reisenauer und sein Team im Österreich-Haus.



Das Team der Firma EG Promotion rund um Chef Tom Wentz



Josef Sendlhofer - ein Profi für Metall- & Sonnenschutztechnik



Felix Pfuner und Christoph Pirnbacher von Georg Pappas St. Johann



Das Musikhaus Lechner rund um Martin Lechner begeisterte schon das junge Publikum

Neue Uniform für Feuerwehr Bischofshofen

Bischofshofen - Mitte April fand die offizielle Übergabe der neuen Einsatzbekleidung an die Freiwillige Feuerwehr Bischofshofen statt. Die alte Uniform war über 20 Jahre im Einsatz und hat daher ausgedient. Die neue Einsatzbekleidung im Wert von Euro 55.000,- entspricht den EU-Förderungsrichtlinien und wurde für die 58 aktiven Feuerwehrmänner angeschafft. Die Kosten teilen sich die Stadtgemeinde Bischofshofen und der Landesfeuerwehrverband Salzburg. Am

Gründonnerstag waren die Feuerwehrmänner das erste Mal mit der sandgelben Uniform im Einsatz. Am Ostermontag übergab Bürgermeister Hansjörg Obinger stellvertretend für die Stadtgemeinde Bischofshofen die neue Uniform an OFK Christian Machnik (im Bild mit den Vizebgm. Wetti Saller und Werner Schnell sowie rechts Helmut Gruber in der neuen Uniform, links Aaron Bürgler in der alten Uniform und weitere Feuerwehrmänner in Ausgehuniform).



ms
VERMESSUNG

VERMESSEN
SIND
WIR NICHT

ABER
WIR
VERMESSEN
ALLES

Grundstücke
Kollaudierungspläne
Bauplatzerklärungen
Lage-Höhenpläne
Schnurgerüste
Absteckungen
Leitungskataster
u.v.m.

Ingenieurbüro
für Vermessungswesen
Manfred Schützenhofer
5500 Bischofshofen
Gasteiner Straße 44
T: 06462-20332
E: office@sbg-vermessung.at
H: www.sbg-vermessung.at



I am special, you are special

Bischofshofen - Unter diesem Motto standen die traditionellen Frühlingskonzerte Mitte April im MPG St. Rupert. Die Chöre und das Orchester füllten wieder Kirche und Turnhalle, hunderte begeisterte Besucher erlebten ein abwechslungsreiches, schwungvoll dargebrachtes Programm. Der Unterstufenchor mit 70 Schüler und Schülerinnen begann gleich fulminant mit dem besonders schwierigen A-capella-Stück „Only you“, das viele in der Version der Flying Pickets kennen. Nach dem Volkslied „Wann des Singa nit war“ - begleitet auf der Gitarre von Schülerinnen der 1C - bot Mag. Ingeborg Thell mit ihrer Sängerschar eine mitreißende Show mit unterschiedlichen

englischsprachigen Hits, unter anderem „The lion sleeps tonight“. Mag. Franz Götzfried spannte den Bogen von einem Madrigal aus der Renaissance über das Volkslied bis in die moderne Popmusik. Absoluter Höhepunkt war der Song Africa, der in völliger Dunkelheit mit einem durch Body-Percussion dargestellten, überraschend realistischen Gewitter begann. Auch das Jugendblasorchester unter der bewährten Leitung von Mag. Franz Götzfried und Mag. Klaus Vinatzer bot für jeden Geschmack etwas. Besonders beeindruckend das Vibraphonsolo von Marcel Lohfeyer im Stück „A Tribute to Lionel“. Gratulation an alle Mitwirkenden.



Im Bild der Unterstufenchor unter der Leitung von Mag. Ingeborg Thell.

AK MAHL

MEINE STIMME FÜR LEISTBARES LEBEN UND WOHNEN.

Wählen gehen - in Ihrem Betrieb oder bequem per Briefwahl:
AK-WAHL SALZBURG
27. JÄNNER BIS 07. FEBRUAR 2014

Anmeldung Musikum

- Werfen** - 13. Mai, Volksschule
 - Pfarrwerfen** - 14. Mai, Volksschule
 - Bischofshofen** - 21. Mai, Musikum
 - Mühlbach** - 22. Mai, Musikheim,
- jeweils von 17 bis 19 Uhr.

Um einen Einblick in das Unterrichtsangebot des Musikum zu bekommen, sind alle Interessierten zum Präsentationskonzert „Mein 1. Konzert“ am Fr., den 9. Mai 2014 um 17 Uhr in den Kultursaal Bischofshofen eingeladen. Im Anschluss daran gibt es die Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren, sich bei den InstrumentallehrerInnen über den Unterricht am Musikum zu informieren und anzumelden. Weitere Infos Tel. Nr. 0 64 62 / 32 787.



Kulturverein Pongowe: Veranstaltungen im Mai

Pongowe Film - Ein griechischer Sommer
 Mi., 7. Mai um 19.30 Uhr, Kultursaal Bischofshofen



Als Yannis eines Tages am Hafen einer griechischen Insel unterwegs ist, findet er einen winzigen und ausgehungerten Pelikan. Er nimmt das Tier mit nach Hause und hält den neuen Freund Nicostratos vor seinem Vater versteckt. Doch aus dem Federknäuel wird ein wunderschöner Vogel, der sich nicht verstecken lassen will. Irgendwann büxt der Pelikan aus und bezaubert Touristen, die für ein Foto mit ihm tief in die Tasche greifen. Nicht lange dauert es, bis der Pelikan die schöne Ordnung aus Dorfgemeinschaft, Priestern, Ouzo und Ziegen und vor allem Yannis' Gefühlsleben auf den Kopf gestellt hat. In Kooperation mit EU XXL-Film

Pongowe music line - Charlie und die Kaischlabuam
 Fr., 9. Mai um 20.00 Uhr, Pfarrzentrum Bischofshofen



Ausgestattet mit Tuba, Blech- und Jazzgitarre sowie einem eigens dafür erfundenen Rhythmusbrett's wird der Countryblues, aber auch der Reggae neu entdeckt. Lieder und Gschichtln aus dem Leben eines einfachen Kaischlabuams versuchen Sie zu umschmeicheln, in der Hoffnung, dass manches Mal ein Lächeln zu ihnen auf die Bühne fliegt, dass ihr armes Musikantenherz zu gefährlichen Höchstleistungen antreibt. Bitte kommen sie!

Menschliches



Auf dem Weg zur anstehenden Freizeitgesellschaft werden alle für die Arbeiterschaft verantwortlichen politischen Kräfte kämpferisch darauf achten müssen, dass der achtstündige Arbeitstag nicht profitabel filetiert wird. Es muss allmählich der produktive Mehrwert im Wirtschaftsgeschehen zwischen Ka-

pital und Arbeit in gerechte Balance kommen. Der Einsatz hochtechnischer Maschinen und elektronischer Automaten brachte den Menschen als redlich erworbenen Ausgleich für die verstärkte Arbeitsintensität bereits eine spürbare Verkürzung der Arbeitszeit und damit mehr Freizeit. Nun sollte auch für eine gerechtere Verteilung der kommerziellen Wertschöpfungserträge gesorgt werden, damit sich nicht über die erreichte Freizeit vermehrt ein düsterer Schatten der Armut legt. Wer nun die Menschen mit ihrer Freizeit vor den Folgen des Nichtstuns bewahren oder befreien will, beginne seine sozialmissionarische

Freizeitgesellschaft

Tätigkeit nicht auf der falschen Seite. Ist von Freizeitverbringung die Rede, dann taucht fast zwangsweise die Beifügung „sinnvoll“ auf. Immer wieder wird sinnvolle Freizeitverbringung reklamiert. Sind wir uns klar, wie relativ Sinn und Unsinn sind? Was dem einen „sin Uhl“, ist dem anderen „sin Nachtigall“. Die Sinnfindung unserer Zeit beruht vor allem auf einer Teilung zwischen dem einzelnen und der Gesellschaft. „Lasset den Menschen selbst entscheiden, was er mit sich tut, aber vermittelt ihm die Fähigkeit, zu erkennen, was er der Gesellschaft schuldet (z.B. Ehrendienste)!“ Jede Gesellschaft, jede Staatsform, jede Organisation muss jedoch solche Impulse bewusst geben. Bleibt sie diese schuldig, weil sie managerhafte Züge angenommen hat oder weil sie auf der Jagd nach rein materieller Aktivität die geistigen und ethischen Erfordernisse vernachlässigt, dann kommen salbungsvolle Sprüche von Sinngebung zu spät.

„Lasset den Menschen selbst entscheiden, was er mit sich tut, aber vermittelt ihm die Fähigkeit, zu erkennen, was er der Gesellschaft schuldet (z.B. Ehrendienste)!“ Jede Gesellschaft, jede Staatsform, jede Organisation muss jedoch solche Impulse bewusst geben. Bleibt sie diese schuldig, weil sie managerhafte Züge angenommen hat oder weil sie auf der Jagd nach rein materieller Aktivität die geistigen und ethischen Erfordernisse vernachlässigt, dann kommen salbungsvolle Sprüche von Sinngebung zu spät.

Ihr Helmut Einöder

Gemeindebauhof als Gartengestalter

Pfarrwerfen - Viel Kreativität und großes handwerkliches Geschick bewiesen die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes Pfarrwerfen bei der Neugestaltung des Schulgartens. So wurde ein Hochbeet neu angelegt und es wurde auch Platz für Stauden, Sträucher und Kräuter geschaffen.

Der Schulgarten wird von einer Klassenlehrerin mit Kindern betreut und soll Früchte, Gemüse und Kräuter für die „gesunden Jausen“ liefern. Die gesunde Jause wurde vor zwei Jahren im Rahmen des Projektes „Gesunde Schule“ eingeführt und bereichert den Schulalltag.



Im Bild die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes Pfarrwerfen.



Erlebnisbad Bischofshofen Eröffnung am 3. Mai 2014

Erlebnisbecken mit Wasserrutsche und Strömungskanal, Wasserpilz, Schwimm- und Sprungbecken, Buffet, Kleinkinderbereich mit Spielteich, Minirutsche, Segelschiff

Freier Eintritt am Eröffnungstag!

Ab 9. Mai 2014:
österreichhaus

BBQ

Am 2. Mai: letztes Burger-Special

GROSSE TERRASSE

JEDEN FREITAG AB 18.00 UHR

DINIEREN MIT FRISCHEN DELIKATESSEN AM HOLZKOHLEGRILL (INKL. SALATBUFFET)

ALL YOU CAN EAT

15 € inkl.

ÖSTERREICHHAUS ★ DORT, WO SCHON OLYMPIASTIEGER FEIERTEN.
TISCHRESERVIERUNGEN UNTER 0664 13 20 545 ★ WWW.ÖSTERREICHHAUS.INFO

Wasserrettung sagt Danke

Bischofshofen - „Oh du mein Christkind“, so heißt es jedes Jahr am 24. Dezember von 10-14 Uhr vor Lozi's Schatzeria in Bischofshofen. Eine Veranstaltung, bei der Punsch und Glühwein gegen eine freiwillige Spende ausgeschrieben werden. Der Erlös wird vom Chef der Schatzeria Alois Schein persönlich jedes Jahr für einen guten Zweck gespendet. In diesem Jahr durfte sich die Wasserrettung Ortsstelle Bischofshofen freuen. Ortsstellenleiter Herbert Gewolf bedankt sich sehr herzlich bei Lozi und sagt: „Als freiwillige Rettungsorganisation sind wir über jede Spende sehr dankbar. Des weiteren muss heuer ein Einsatzfahrzeug getauscht wer-

den, dies ist eine enorme finanzielle Belastung für uns.“



Im Bild von links Alois „Lozi“ Schein und Herbert Gewolf bei der Scheckübergabe.

NATURSTEIN & FLIESENLEGER
MEISTERBETRIEB

Kaserbacher

BERATUNG · VERKAUF · VERLEGUNG

Alois Kaserbacher
Inhaber

5500 Pflanzgarten, Pöham 31
Tel. - Fax: 06462-33133 Handy: 0664-2102313
e-mail: steindesign@aon.at

Weisse Weste bei Jungbarkeeper-Prüfungen

Bischofshofen - Bischofshofener Tourismusschüler erwarben wertvolle Zusatzqualifikation im Rahmen des Freigegegenstandes Barmanagement in 60 zusätzlichen Unterrichtseinheiten. Die sieben erfolgreichen Schüler legten vier anspruchsvolle Teilprüfungen ab: Zunächst galt es, die schriftliche Prüfung inklusive Preiskalkulation eines Mixgetränkes positiv zu absolvieren, um im Rahmen der sensorischen Prüfung Farbe und Geruch von drei Spirituosen zu analysieren. Nebenbei erstellten die Schüler als Hausarbeit eine Barkarte, welche bei den Prüfungen vorgestellt und im Fachgespräch diskutiert wurde und bei der praktischen Prüfung musste ein Mixgetränk aus dem Prüfungspool und ein alkoholfreies Mixgetränk als Eigenkreation zubereitet werden. Diplompädagoge Thomas Hubert war stolz auf seine Schützlinge, schlossen alle Teilnehmer (Johannes Andexer, Alexander Bergmüller,

Stefan Kirchgasser, Michaela Nagl, Valentina Ranstl, Matthias Schrempf und Markus Walchhofer) die Prüfungen positiv ab und überdies schafften Johannes Andexer und Markus Walchhofer einen guten Erfolg. Als externe Prüfer fungierten Dipl.-Päd. Mar-

lies Nahmer (Tourismusschule Salzkammergut) und Diplom-Barkeeper Mate Kende.



Im Bild von links Markus Walchhofer, Matthias Schrempf, Valentina Ranstl, Michaela Nagl, Stefan Kirchgasser, Johannes Andexer und Alexander Bergmüller.




BADESEE WERFENWENG

Saisonkartenvorverkauf gestartet!

Bis zu -30% ab sofort bis 31. Mai 2014

Information: Tourismusverband Werfenweng · Tel. 06466/4200
E-mail: tourismusverband@werfenweng.eu



Alle Zeit der Welt

Die neue Stadtregierung

Bischofshofen - Am 8. April 2014 wurde die neue Gemeindevertretung angelobt. Die neue Stadtregierung mit Bgm. Hansjörg Obinger (SPÖ), Vbgm. ÖkR Barbara Saller (ÖVP) und Vbgm. Werner Schnell (SPÖ) an der Spitze ist nun offiziell im Amt. Die Angelobung wurde von Bezirkshauptmann Mag. Harald Wimmer durchgeführt. Bgm. a.D. RegR Jakob Rohmoser wurde für seine großen Verdienste gewürdigt.

Im Bild der Stadtrat: (1. Reihe v.l.) StR Josef Mairhofer (Wirtschaft, Energie, e5-Angelegenheiten), Vbgm. ÖkR Barbara Saller (Kultur, Landwirtschaft), Bgm. Hansjörg Obinger (Bauen, Raumordnung, Finanzen), Vbgm. Werner Schnell (Sport, Jugend), StR Karolina Altmann-Kogler (Umwelt, Klimabündnis, Bildung, Kinderbetreuung), (2. Reihe v.l.) StR Johann Pichler (Soziales, Familien, Senioren), StR Alois Lugger (Verkehr, Mobilität), StR Dr. Elisabeth Schindl (Stadtmarketing, Gesunde Gemeinde, Tourismus) und StR RegR Ing. Wolfgang Bergmüller (Wohnungswesen).

(Bildnachweis: Foto Pfennich)



„Tag der offenen Tür“ im Hochbehälter Asten

Bischofshofen - Am 16. Mai 2014 findet von 14 bis 17 Uhr ein »Tag der offenen Tür« im Hochbehälter Asten statt. Dabei kann das Trinkwasserkraftwerk besichtigt werden. Die Mitarbeiter des Wasserwerks geben interessante Informationen zu den Adaptierungs- und Ausbaumaßnahmen in den vergangenen zwei Jahren. Dabei wurden die Quelle Gensbichl neu gefasst, rund zwei Kilometer des Leitungsnetzes erneuert, der Pumpbehälter Moosberg errichtet, die Aufbereitungsanlage im Asten kom-

plett ausgetauscht und mit einer UV-Technik ausgestattet sowie das Trinkwasserkraftwerk eingebaut. Die Bauarbeiten wurden sehr kostenschonend durchgeführt. So konnte auch mit dem Gebäude im Asten das Auslangen gefunden werden. Bereits in zehn Jahren werden sich die Kosten für das Trinkwasserkraftwerk in der Höhe von 200.000 Euro amortisiert haben. Bei Interesse können auch individuelle Termine für eine Führung unter Tel. 06462/61 43-12 vereinbart werden.



100 JAHRE INNOVATION

PALMERS

Erika Lackner
Wagrainer Straße 1
5600 St. Johann/Pongau
Tel.: 06412/4389

Mo - Fr: 09.00 - 18.00 Uhr, Sa: 09.00 - 17.00 Uhr
Eigener Kundenparkplatz vorhanden.

www.palmers.at | www.palmers.at/facebook

Raiffeisen Realitäten Salzburg Filiale Bischofshofen

Raiffeisen
Realitäten Salzburg 

Erfüllen Sie sich Ihren Wohntraum! Kaufen Sie Immobilien als Wertanlage! Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre Wunschimmobilie zu finden. Unsere aktuellen Angebote finden Sie unter: www.raiffeisen-realitaeten.at

Exklusive 3-Zimmer-Gartenwohnung in Altenmarkt im Pongau



- Wohnfläche ca. 84 m²
- Hochwertige Ausstattung
- Ca. 116 m² Garten und Terrasse
- 2 PKW-Stellplätze
- Öl-Zentralheizung
- Baujahr 2002
- Energieausweis beauftragt

Kaufpreis: EUR 279.000,-
(Käuferprovision: 3 % vom KP + gesetzl. MwSt)

Gepflegte 3-Zimmer-Wohnung in Bischofshofen - Mitterberghütten



- Wohnfläche ca. 79 m²
- Ca. 54 m² ausbaufähiger Dachboden
- Große Loggia
- 1 Tiefgaragenplatz
- Gas-Zentralheizung
- Baujahr 1998
- Energieausweis beauftragt

Kaufpreis: EUR 219.000,-
(Käuferprovision: 3 % vom KP + gesetzl. MwSt)

Für Informationen und Anfragen steht Ihnen gerne **Karin Wimmer** in der Raiffeisenbank Bischofshofen unter Tel. +43 6462 3033-360 oder unter der E-Mail: karin.wimmer@bischofshofen.raiffeisen.at zur Verfügung.

Für vorgemerkte Kunden suchen wir Häuser, Wohnungen und Grundstücke.

Sticker-Tauschbörse

am 21.05.2014 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
in der Raiffeisenbank Mühlbach/Hkg.

Für Getränke ist gesorgt. Kleines Geschenk für jeden Sammler!



Alles Liebe zum Muttertag

wünscht die Raiffeisenbank Bischofshofen.



Manfred Koller als Bürgermeister angelobt

Mühlbach/Hkg. - Ende März fand die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung in Mühlbach am Hochkönig statt. Dabei wurde Bürgermeister Manfred Koller von der SPÖ durch den Bezirkshauptmann Harald Wimmer angelobt. Nach der Angelobung aller GemeindevertreterInnen sprach der neue Bürgermeister an alle Fraktionen seinen Dank für den fairen Wahlkampf aus und betonte dabei, dass ihm die Zusammenarbeit mit allen vertretenen Gemeindefraktionen sehr am Herzen liege. „Es geht um das Wohl von Mühlbach. Nur gemeinsam können wir die Zukunft unseres Ortes positiv beeinflussen und bestimmen“, betonte Koller.

Besonderen Dank sprach Bgm. Manfred Koller auch an die ausgeschiedenen GemeindevertreterInnen für ihr großes Engagement aus. Mit dem Blick in die Zukunft gerichtet, kam von allen in der Gemeinde

vertretenen Fraktionen der Wunsch auf eine gute und produktive Zusammenarbeit.



Im Bild von links Mag. Harald Wimmer und Bürgermeister Manfred Koller bei der Angelobung.

Feuerbrand bei Obstbäumen - Schutz und Bekämpfung

Bischofshofen - Mitte April fand ein Informationsabend zum Thema „Feuerbrand bei Obstbäumen - Schutz und Bekämpfung“ im Kultursaal Bischofshofen statt. Der Referent Ing. Josef Putz ist Pflanzen-



schutzbeauftragter der Landwirtschaftskammer Salzburg. Themen des Vortrages waren die Feuerbrandprävention, Obstbaumpflege und allgemeine Informationen zum Pflanzenschutz. Für Informationen stand auch der Obmann des Obst- und Gartenbauvereins Rupert Stock zur Verfügung. Veranstaltet wurde der Vortrag von der Stadtgemeinde Bischofshofen in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Bischofshofen. Feuerbrand ist eine der gefährlichsten Pflanzenkrankheiten. Verursacht wird er von einem mikroskopisch kleinem Bakterium. Die größte Infektionsgefahr besteht während der Blütezeit. Nach drei bis vier Wochen können schon deutli-



INSTALLATIONEN



A-5000 Bischofshofen
Salzburger Straße 39
Telefon 064 62 / 25 26
www.ps-installationen.at
office@ps-installationen.at

Wir suchen zur Verstärkung unseres
Teams einen engagierten

Installations- und
Gebäudetechniker

für Gas, Sanitär, Heizung und Klima,
der es gewohnt ist, selbstständig und
verantwortungsbewusst zu arbeiten.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz
und ein gutes Arbeitsklima.

Bruttomonatsgehalt ab 2200 Euro,
entsprechend der Qualifikation
und Erfahrung besteht die Bereitschaft
zur Überzahlung.

Unser Kontakt:

roland@ps-installationen.at
Telefon 0 664 / 28 27 889

che Symptome des Befalls sichtbar sein. Zuerst färben sich Blätter und Blüten braun und später schwarz. Dieses versengte Aussehen gab dem Feuerbrand seinen Namen. Wenn der Verdacht besteht, dass ein Baum von Feuerbrand befallen ist, so muss dies bei der Stadtgemeinde gemeldet werden. Der Feuerbrandsachverständige des Obst- und Gartenbauvereines berät dann über geeignete Maßnahmen zur Eindämmung der Krankheit.



Unser Muttertags-Angebot für Sie:



Frühjahrsjacken

-20%

bis 10. Mai 2014

Ellmauthaler

BY MODEN HEDEGGER

Mode für SIE!

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9 - 12 und 14.30 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten nach Vereinbarung!
Parkplätze direkt vor dem Geschäft.

5500 BISCHOFSHOFEN · Salzburger Straße 24 · Telefon 0 64 62 / 23 32 · mail: mode-ellmauthaler@gmx.at

15 Jahre Bürgermeister Jakob Rohrmoser

Bischofshofen - Langzeit-Bürgermeister Jakob Rohrmoser lud Anfang April zu seiner Abschiedsfeier in den Pfarrsaal in Bischofshofen ein. Der Einladung folgten Freunde, Bürgermeisterkollegen, Vereinsobmänner und Wegbegleiter, die „Jaki“ während seiner Amtszeit zur Seite standen. „Ich erinnere mich an eine sehr schöne Zeit und dafür möchte ich heute all jenen danken,

die mich in besonderer Weise begleitet haben“, so Jaki in seiner Rede. Die Gäste stellten sich an diesem Abend mit kleinen Präsenten ein und wünschten dem nunmehrigen Alt-Bürgermeister alles Gute für die bevorstehende Pension, die Jaki sicherlich nicht nur am Heimat-Bauernhof im Laideregg sondern auch teilweise in Namibia bei der Jagd verbringen wird.

Die Bauernschaft überreichte Jaki eine Abschiedstorte, welche ihn auf dem Flugzeug sitzend zwischen der Gemeindestube und der Jagd zeigt.

Das Bischofshofen Journal wünscht Jaki auf diesem Wege nochmals alles, alles Gute für die nun bevorstehende etwas ruhigere Zeit!



Im Bild von links Oberst Nussbaumer, St. Johanns Bgm. Günter Mitterer, Pfarrwerfens Bgm. a.D. Simon Illmer, Alt-Bgm. Jakob Rohrmoser, Altenmarks Bgm. Rupert Winter und Pfarrwerfens Bgm. Bernhard Weiß.



Jaki mit seiner Gattin Ruperta und der beeindruckenden Abschiedstorte



Kreuzberger & Hauser
ENERGIETECHNIK GmbH

5500 Bischofshofen · Werksgelände 25
Telefon 06462/8747, Fax: DW 4
www.energietechnik-gmbh.at



Ing. Max Kreuzberger
Bischofshofen
Tel. 0664-512 63 10



Hans Hauser
Gries im Pinzgau
Tel. 0664-512 63 11

SOLARANLAGEN • PELLETS-HEIZUNGEN • HACKSCHNITZEL-HEIZUNGEN • WÄRMEPUMPEN • WOHNRAUMLÜFTUNG BÄDER- UND SANITÄRINSTALLATIONEN • PHOTOVOLTAIK

Achtung! Für Pelletsheizungen neue Bundesförderungen zusätzlich zur Landesförderung seit 1. April 2014.

Beispiel für Umstieg von einer Ölheizung auf eine Pelletsheizung mit Solaranlage 10m²:

Landesförderung Pellets	€ 2.900,-
Landesförderung Solaranlage	€ 2.500,-
Bundesförderung Pellets	€ 1.400,-
Förderung gesamt als Barzuschuss	€ 6.800,-

Zusätzlich gibt es noch Förderungen in einigen Gemeinden (Bischofshofen, St. Johann ...)



PFUSCH AM BAU



Ein aktuelles Urteiles des Bundesgerichtshofes in Deutschland sorgte für ein gewaltiges Echo in den Medien. Es ging hierbei um die Frage, ob bei in Auftrag gegebener Schwarzarbeit (konkret Elektroarbeiten am Bau ohne Rechnung) der Unternehmer Anspruch auf Zahlung hat, wenn der Besteller (hier Häusbauer) schlussendlich Zahlung des vereinbarten Schwarzgeldes ablehnt. Laut deutschem Höchstgericht widerspricht ein solcher Vertrag gegen das deutsche Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, da beide Vertragsparteien im Zusammenwirken gegen steuerrechtliche Vorschriften verstoßen. Deshalb sei der Vertrag nichtig und hat der Unternehmer keinerlei Anspruch auf Bezahlung der Schwarzarbeit, auch keinen bereicherungsrechtlichen Anspruch. Dass dies sohin für den Unternehmer gefährlich und unbefriedigend ist, versteht sich von selbst. Für den Besteller führt das im Gegensatz dazu, dass dieser aus solcher Werkleistung (bei Schwarzzahlung) keinerlei Gewährleistungsansprüche laut deutscher Rechtsprechung ableiten kann. Insofern ist sohin für beide Seiten dieses Konstrukt gefährlich, abgesehen davon, dass beiden Vertragsparteien, auch in Österreich, Beteiligung an einem Finanzvergehen zur Last gelegt wird.

Rechtsanwalt Mag. Manfred Seidl
Bodenlehenstraße 2-4 · 5500 Bischofshofen
Telefon 0 64 62/32 660 · Fax 0 64 62/32 660-6
email: ms@waltl.com · www.rechtsanwalt-salzburg.net

MAG. KARIN LASTOWICKA



- Psychologische Diagnostik (alle Kassen)
- Klinisch-psychologische Behandlung
- Psychologische Beratung, Supervision

Bei Interesse informieren Sie sich auf meiner Homepage:
www.karin-lastowicka.at

Mühlbacherstr. 34, 5500 Bischofshofen
Ich bitte um Terminvereinbarung unter 0 64 62 / 33 114
Für Kinder - Jugendliche - Erwachsene

RESTAURANT NAMASTE INDIA **8 Jahre**

namaste india

Original indische Küche / Pizza und Pasta

Hans-Tremli-Straße 8 · A-5500 Bischofshofen

0 64 62 / 327 81

Am Dienstag, den 13. Mai 2014 erhält jeder Stammgast ein Glas Prosecco gratis!

HAUSZUSTELLUNG
Ab einem Mindestbestellwert von € 10,- liefern wir im Ortsgebiet von Bischofshofen GRATIS !!!



Werktags außer Montag gibt es bei uns ein günstiges **MITTAGSMENÜ**

Öffnungszeiten: Di - So 11.00 - 14.00 h und 17.00 - 22.30 h, Montag Ruhetag

Gute Nacht?



Freuen sie sich nach einem arbeitsreichen Tag auch schon auf ihr Bett? Kommen bei ihnen Gedanken der Ruhe und Entspannung auf, wenn sie daran denken, wie sie sich gemütlich in ihre Polster kuscheln? Wachen sie zwar schlaftrunken aber letztendlich ausgeruht und frisch am nächsten Morgen auf? Dann können sie sich glücklich schätzen! Denn Schlafstörungen sind heute oft anzutreffen und tragen dazu bei, dass man sich langfristig ausgezehrt, chronisch müde, antriebslos und niedergeschlagen fühlt. Gleichzeitig verspüren Betroffene aber über den Tag eine innere

Unruhe oder Getriebenheit, die dafür sorgt, dass auch ein „Nachholen“ des Schlafes, z.B. in Form eines Mittagsschlafs, nicht möglich ist. Bei Schlafstörungen unterscheidet man Einschlaf- und Durchschlafstörungen. Natürlich kann man auch an beiden gleichzeitig leiden. Was tun Betroffene, wenn sie wach liegen? Meist werden gedanklich Probleme gewälzt, bei denen man auf keinen grünen Zweig kommt. Außerdem fokussiert man sich darauf, nicht einschlafen zu können. Salopp ausgedrückt: Ich beobachte mich beim Nicht-Einschlafen, was dazu führt, dass ich tatsächlich nicht einschlafen kann. Denn mein Körper ist im Hab-Acht Modus. Das vegetative Nervensystem, das z.B. Blut-

druck und Erregung im Körper steuert, kommt nicht in die „Nachtabsenkung“, wie bei einer Heizung. Doch was tun? Am wichtigsten ist die medizinische Abklärung der Schlafstörung, denn nicht nur psychische Störungen, wie Depressionen und Angststörungen können diese verursachen. Auch körperliche Erkrankungen sind denkbar. Im Rahmen einer psychologischen Diagnostik können seelische Ursachen und aufrechterhaltende Bedingungen für die Schlafstörung sowie Behandlungsansätze geklärt werden. In diesem Sinne, gute Nacht!

Mag. Karin Lastowicka, Klinische- und Gesundheitspsychologin

20 Jahre Jugendtreff „Liberty“

Bischofshofen - Der Vereinsvorstand und das Betreuersteam stellten zu diesem Anlass ein buntes Wochenprogramm für die Jugendlichen auf die Beine. Während der Öffnungszeiten gab es täglich ein Highlight sowie einen speziellen kulinarischen Abschluss. Als Gäste beim Fußballturnier konnten Franz Aigner und Bgm. Hansjörg Obinger begrüßt werden. Zum Grillabend

war die Feuerwehr-Jugend eingeladen. Bgm. Obinger ließ es sich nicht nehmen, dem Siegerteam des Tischtennisturniers (Liberty gegen Z1) den Pokal zu überreichen. Zur Abschlussparty war Vbgm. Barbara Saller zu Besuch im Jugendtreff. Die hervorragende Organisationsarbeit des „Liberty-Teams“ wurde durch die rege Teilnahme der Jugendlichen belohnt.



Neu!
in Bischofshofen



Jausenplatte
ab 10 Personen
pro Person € 8,-

Jeden Freitag von 14 bis 18 Uhr LAGERVERKAUF:
Angeboten werden regionale und österreichische Lebensmittel
z.B. Selchwaren, Kürbiskernöl, Schnäpse, Weine, Fruchtsäfte, Obst usw.

Wo? In der Molkereistraße 10, 5500 Bischofshofen
Telefon 0664/532 98 14

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Pelzmann!

Kostenlose Hauszustellung möglich!



Hochzeitsladertreffen - Die Dirigenten des schönsten Tages

Bischofshofen - Mit aufgesteckten Büscherln und geschmückten Hochzeitsladerstecken präsentierten sich Mitte April die Salzburger Hochzeitslader.

Rund 80 aus ganz Salzburg trafen sich in Bischofshofen. Alle Hochzeitslader haben ihren eigenen „Stecken“, für den sie von jedem Brautpaar, das sie betreuen, eine gestickte Schleife mit deren Namen und Datum erhalten. Nach einem gemeinsamen Kirchengang, begleitet von der Bauernmusikkapelle, trafen sich die Hochzeitslader mit zahlreichen Ehrengästen im Gasthaus Alte

Post zu einem Gedankenaustausch sowie einem geselligen Frühschoppen. „Hochzeitslader sind wichtig für die Brautleute und fürs Brauchtum“, so Sepp Steinberger, Hochzeitslader von Bischofshofen. „Ich unterstütze das Brautpaar bei den Vorbereitungen zur Hochzeit und Sorge beim Fest für einen ordnungsgemäßen Ablauf. Wir machen das schönste Fest noch schöner und so ist es für einen Hochzeitslader wichtig, mit dem Brauchtum vor Ort verbunden zu sein. Es kommen viele Anfragen von jungen Brautpaaren, sie bei ihrem schönsten Tag begleiten zu dürfen.“



Im Bild v.l. die Hochzeitslader Hans Strobl (Innergebirg), Franz Pfaffinger (Aussergebirg) und Sepp Steinberger (Bischofshofen).

Erfolgreiche Partnerschaft fortgesetzt

Große Freude hatte kürzlich Ernst Viertler, Obmann des Vereines zur Förderung psychischer Gesundheit Innergebirg. Die kreativen Workshops mit kunsttherapeutischer Begleitung für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen waren ein voller Erfolg und dienten der Schaffung und Wiedererlangung der eigenen Kreativität. Die Raiffeisenbanken Pongau und Pinzgau ermöglichten bereits zum zweiten Mal die Weiterführung dieser Initiative und unterstützten den Verein mit beachtlichen Euro 2.500,-. Ernst Viertler bedankte

sich im Namen aller Mitwirkenden: „Gerade Innergebirg mangelt es an flächendeckenden Angeboten für psychische Gesundheit. Aus diesem Grund ist die Unterstützung der Raiffeisen-Banken besonders hoch zu werten.“ Nähere Informationen: www.psychohilfe-innergebirg.at.

Im Bild von links Raiffeisen-Dir. Josef Eisl, Dir. Mag. Ulrich Reinmüller, Dr. Markus Masoner (FA für Psychiatrie), Ernst Viertler (Obmann), Dir. Josef Kröll und Dir. Peter Rohrmoser.



BRIX ZÄUNE-TORE-BALKONE-GITTER

RUNDUM SCHÖN - SICHER - WETTERFEST
 Von traditionell bis top-modern und in unzähligen Farben und Designs - die **BRIX ALU Zäune, Tore & Balkone** verschönern Haus und Garten, bieten einwandfreie Funktion und sind durch die **BRIX-HWF-DRYCOLOR** Beschichtung total pflegeleicht und wetterfest.

BRIX bietet die Sicherheit eines österreichischen Traditionsbetriebes und garantiert Top-Qualität, professionelles Service

und pünktliche Lieferung zu **absolut günstigen Preisen**. Auf Wunsch kann eine fachgerechte Montage bestellt werden.

Das BRIX-Team und die BRIX-Partner beraten Sie gerne und bieten auch ein **Gratis-Ausmess-Service**.

Weitere Infos & Gratis-Kataloge erhalten Sie unter **Tel. 06468 / 200 86**
Brix Alu Pfarwerfen
www.brixzaun.com

FAHRRADFACHHANDEL | SERVICE | VERKAUF | REPARATUR

... mit neuem Verkaufsraum in der Ortsmitte von Mühlbach/Hkg.!

Wir bieten:

- Top-Modelle von Conway und Scott
- Individuelle Bestellung auf Wunsch
- Persönliche Beratung vom Fachmann
- Service und Reparatur aller Marken
- Abholung und Lieferung nach Vereinbarung
- nach jeder Tour gewartete Leihräder oder E-Bikes

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Mühlbach am Hochkönig!
BK-BIKE Hannes Bernberger

5505 Mühlbach am Hochkönig
 Telefon 0664/13 19 005
 e-mail: hannes@bkbike.at
www.bk-bike.com

BIKE & E-BIKE VERLEIH
 Öffnungszeiten: Mo bis Fr 18 - 19 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr
 sowie nach telefonischer Vereinbarung

Integrationsstammtisch

Bischofshofen - Was machen Menschen mit Behinderung in ihrer Freizeit? Beim Integrationsstammtisch der Familienberatungsstelle in Bischofshofen wurde dieser Frage nachgegangen und Möglichkeiten dazu aufgezeigt. Menschen mit Behinderung benötigen häufig individuelle Begleitung und Unterstützung, um sich künstlerisch oder sportlich zu betätigen, andere Menschen zu treffen, Freundschaften zu schließen, gemeinsam Spass zu haben etc. Zusätzlich benötigen Eltern dringend Entlastung. Insbesondere im Innergebirg mangelt es an Angebot, wo sich behinderte Menschen in Ihrer Freizeit oder auch mal am Wochenende treffen und gemeinsame Unternehmungen durchführen können. Dem intensiven Engagement von einzelnen Personen, oft Betroffenen oder Angehörigen, ist es zu verdanken, dass doch einige Aktivitäten und Urlaube möglich sind. Im

Rahmen des Stammtisches der Familienberatungsstelle stellten Institutionen und Vereine ihr Angebot vor. Die hohe Besucheranzahl, die vielen Diskussionsbeiträge Betroffener und die Anzahl der Nachfrage haben gezeigt, dass ein größeres Angebot integrativer Freizeitgestaltung auch

in den ländlichen Bezirken unbedingt von Nöten ist. Info, Hilfe und Fragen für Menschen mit Behinderung gibt es bei Mag.a Elisabeth Kraker-Silbergasser, Bahnhofstr. 15, 5500 Bischofshofen, www.soziale-initiative.net/fbis, e-Mail: familienberatung@soziale-initiative.net, Tel. 0699/81871 870.




Großherzige Spender

Bischofshofen - Anlässlich des Umzugs des intensiv betreuten Wohnens der LAUBE GmbH in die Brunnadergasse übergaben die Apotheker Carmen und Johannes Lämmerhofer eine großzügige Spende und ein blühendes Apfelbäumchen an den Einrichtungsleiter Josef Zehner. Auch Michael Kössner (Obmann) und Bernhard Harlander von der Krampusgruppe aus Goldegg stellten einen Teil der Einnahmen aus den Veranstaltungen im Advent 2013 zur Verfügung. Die nunmehr 29 Bewohnerinnen und Bewohner sind aufgrund ihrer Erkrankung nicht in der Lage, einem Beruf nachzugehen, möchten sich aber so wie jeder von uns sinnstiftend beschäftigen. Dieses Bedürfnis wird einerseits durch Beschäfti-


gung bei SAMBA St. Johann erfüllt, andererseits durch die Mitarbeit bei den Versorgungsaufgaben, die in dem großen Haus anfallen. So arbeiten die Bewohnerinnen und Bewohner regelmäßig bei den Versorgungsaufgaben und der Wäscherei mit. Als neue Aufgabe stellt sich jetzt die Anlage und regelmäßige Pflege der Gartenanlage. Die dafür nötigen Gerätschaften werden mit den Spendengeldern angeschafft, den erforderlichen Rasenmäher sponserte Josef Hölzl vom Lagerhaus Bischofshofen. Die BewohnerInnen und MitarbeiterInnen bedanken sich auf diesem Wege sehr herzlich für diese tatkräftige Unterstützung und freuen sich bereits jetzt auf die Blüten und Früchte dieser Aktion.




Im Bild von links Carmen Lämmerhofer, Josef Zehner und Johannes Lämmerhofer.



Saisonstart!






Neue Bademode eingetroffen!

IHR PERSÖNLICHER

€ 10,-

FRÜHJAHRSGUTSCHEIN

Gültig bis 17.05.2014. Ab einem Einkauf von € 50,-
(Gilt nicht auf reduzierte Ware. Keine Barabläse und Eintausch auf Wertbons möglich!)



Triumph Shop Weil, Bahnhofstraße 13
5500 Bischofshofen, Tel. 06462/20147

Ski & Golf in St. Johann

St. Johann/Pg. - Die Ski & Golf Kombination Mitte April in St. Johann hat ihre ersten Sieger. Um 9.30 Uhr starteten die 30 Teilnehmer am Hirschkogel der Bergbahnen Alpendorf zum Riesentorlauf und nach „Halfway-Würstel“ in der Clublounge ab 13 Uhr zum 9-Loch Golfturnier im OPEN GOLF St. Johann Alpendorf. Es wurden im Er & Sie-Team die Zeiten im Riesentorlauf gereiht und im Golf ein Rysome-Vierer gespielt. Der Witterung des heurigen Winters entsprechend war der Golfplatz in St. Johann deutlich trockener als die Skipiste eisig. Die kombinierte Bruttowertung gewannen Stefanie Kühnhäuser und Lukas Loos vom GC Radstadt, die Nettowertung ging an Sabine Watzlik und Josef Nocker vor Christina Söllner und Erwin Schwarz sowie den beiden drittplatzierten Teams mit Andrea Stock und Manfred Schützenhofer sowie Hildegard und Hans Höllwart. Bei der Siegerehrung im Hotel Sonnhof mit ausgezeichnetem 5-gängigem Menü verkündete Geschäftsführer Hans

Höllwart mit 11. April 2015 bereits den Termin für die zweite Austragung.



In der Bildmitte die Netto-Dritten Andrea Stock und Manfred Schützenhofer aus Bischofshofen.

Neues vom ESV Sanjindo

Bischofshofen - Wiederum ein äußerst erfolgreiches Wochenende gab es Mitte April für den Judo Club ESV Sanjindo Bischofshofen. Während das Bundesligateam mit einem klaren Heimerfolg (10:4) am Samstag die Wielandnerhalle zum Beben brachte, gab es bereits am Sonntag den nächsten Einsatz beim NÖ Int. Easter Cup U16, U18 und U21 in Neunkirchen. Gegen knapp 300 Teilnehmer aus elf Nationen blieb der ESV Sanjindo auch in Niederösterreich sehr erfolgreich und holte sich 4x Gold, 3x Silber und einmal Bronze. Die Einzelergebnisse: Lisa Dengg 2x 1. Platz (U18, U21), Anna Grünauer 1. Platz (U16), Catarina Klinger 2. Platz (U18), Max Leschinger 1. Platz (U16) und Michael Niederdorfer 3. Platz (U18) und 2. Platz Männer (U21). Die Punkte am Samstag holten für den ESV San-

jindo: Herbert Wicker, Anton Wicker, Markus Strametz und Simon Glockner je 2 Punkte, Michael Grünauer und Pascal Auer je 1 Punkt.



Die erfolgreichen Judokas in Neunkirchen.

Vereinsmeisterschaft der Schützengesellschaft

Bischofshofen - Die Schützengesellschaft Bischofshofen führte im April ihre Vereinsmeisterschaft durch. Vereinsmeister 2014 (Luftgewehr): Jugend I: Julian Rückl (548 Ringe), Jugend II: Florian Lechner (412 Ringe), Jungschützen: Manuel Rückl (1014 Ringe), Junioren: Markus Brandner (1086 Ringe), Frauen: Ingrid Kain (1081 Ringe), Männer: Peter Rohrmoser jun. (1153 Ringe), Senioren I-II: Jörg Kain (1028 Ringe) und Senioren III: Kaspar Rückl (1146 Ringe). Vereinsmeister 2014 (Sonderbewerb Luftgewehr - stehend aufgelegt): Frauen: Christine Stock (1051 Ringe). Vereinsmeister 2014 (Luftpistole): Frauen: Bettina Zoth (996 Ringe), Männer Sen. I-II: Karl Sakoparnig (1035 Ringe). Neuer Schützenkönig 2014 wurde Kaspar Rückl mit einem 5 Teiler (LG Sen. III).



Im Bild einige der erfolgreichen Schützen der Schützengesellschaft Bischofshofen.

MAI-FEST

SPÖ Bischofshofen
 Maria Emhart Platz
 ab 11.00 Uhr
 FSG-Gewinnspiel
 Grillhendl-Stand
 musikalische
 Umrahmung:
 Bundesbahnmusik-
 kapelle Bischofshofen

**KINDER
 MAIBAUM
 FEST**


 Spielplatz
 Stegfeld
 Beginn 14 Uhr
 mit Spielstationen,
 Basteln, Zaubershow,
 Kinderanimation

Do. 1. Mai

Das Kinderfreunde-Team
 Bischofshofen freut sich
 auf Euren Besuch!

Grünraumpflege vom Maschinenring

Die Gestaltung und Pflege von Gärten und Grünanlagen ist bei den Maschinenring-Profis mit dem "grünen Daumen" in besten Händen. Von der Planung des Gartens, über Hangsicherungen durch Steinschlichtmauern, Erdarbeiten, Pflasterungen bis hin zum Anlegen von Beeten, Rasenflächen, Teichen, Bachläufen und Biotopen.

Auch wenn es um die Pflege und Instandhaltung von Grünflächen von Firmen, Hotels oder Gemeinden geht, sind die ausgebildeten Grünraumprofis des Maschinenring die richtigen Partner. Baumabtragungen in Gefahrenbereichen, die richtige Pflege von Bäumen (auch Obstbaumschnitt) sowie das Entfernen alter Wurzelstöcke erweitern das

Dienstleistungsangebot. Bei Rekultivierungen von Flächen vereint der Maschinenring moderne Technik mit erfahrener Zupacken.

**Maschinenring, ganz in Ihrer Nähe:
St. Johann 06412/6980**



Bildnachweis: Maschinenring

Gartengestaltung und Grünraumpflege durch die Profis vom Maschinenring.



... und Dein Garten blüht auf!

- ▶ Beratung & Pläne
- ▶ Anlegen von Beeten & Rasenflächen
- ▶ Bäume, Hecken & Sträucher setzen
- ▶ Wegebau & Zäune
- ▶ Baumpflege & Fällungen
- ▶ Schwimmteiche & Bio-Pools
- ▶ Biotope & Bachläufe
- ▶ Neuanlage oder Sanierung
- ▶ Begrenzungen aus Holz & Stein
- ▶ Wurzelstöcke entfernen

**Jetzt ist
Garten-
Planungs-
zeit!**

Maschinenring Salzburg, Büro Pongau, 5600 St. Johann/Pg., T 06412 / 6980, pongau@maschinenring.at, www.maschinenring.at

**Die Profis
vom
Land**



Maschinenring

Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen

Bischofshofen/Rif - Ende März fanden wieder die jährlichen Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen im ULZ Rif statt. Als einzige Ortsstelle aus dem Pongau war die Wasserrettungs-Jugendgruppe Bischofshofen mit sechs Startern gemeldet. Den Landesmeistertitel holte sich Sarah Pflugbeil in der AG 3 weiblich. In der AG 4 weiblich erreichte Vanessa Berger den 3. Platz. Selina Breitfuß erschwamm Platz 6 in der AG 5 weiblich. Als jüngste Teilnehmer in der AG 5 männlich erkämpften sich Marcel Rieder Platz 5, Philip Riedlecker Platz 6 und Wolfgang Aschbacher Platz 12. Marcel Rieder konnte als Teilnehmer beim Gurtretterstaffelbewerb zum 3. Platz der

vierköpfigen Staffelgruppe beitragen. Ein Dankeschön an das Jugendleiter-Team für die ausdauernde Trainingsarbeit sowie der Badeinsel Tamsweg, die das Training im Hallenbad jeden Sonntag kostengünstig er-

möglichte. Die Wasserrettung Ortsstelle Bischofshofen kann bei derartigem Nachwuchs stolz in die Zukunft blicken, denn die Jugend von Heute sind die Rettungsschwimmer von morgen. (Fotonachweis: M. Gewolf)



TAG DER FEUERWEHR BISCHOFSHOFEN FLORIANI

am Sonntag, 4. Mai 2014

Programm:

09.00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche

09.45 Uhr Marsch zum Feuerwehrhaus

10.15 Uhr Festakt

11.00 Uhr - 13.00 Uhr Fröhliches mit der Trachtenmusikkapelle Pöham
Grillabend mit Pommes, Borsca, Schweinsbratwürstl und Getränke

13.00 Uhr - 17.00 Uhr musikalische Unterhaltung mit **Markus Grill**

12.00 Uhr - 15.00 Uhr Feuerlöscherüberprüfungsaktion durch die Fa. Brennsteiner

14.00 Uhr - 16.00 Uhr Schaulübungen
Kinderunterhaltung

Ehrenschild: Bgm. Hansjörg Obinger

Für Unfälle wird nicht gehaftet!!!




Auf Ihren Besuch freut sich Ihre
**Freiwillige Feuerwehr
BISCHOFSHOFEN**



**RESTAURANT
narmate india**
Karl-Trost-Str. 4 5100 Bischofshofen 74 5442 3743

**WEIGLHOFER
BISCHOFSHOFEN**

TUEFA

www.ff-bischofshofen.at
Einsatzberichte und Infos aus aller Hand!

Wir danken unseren Sponsoren:



Produziert für Pongau, Saalbach, Bad Hofgastein
Bernhard Brennsteiner
Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen
T. 0664/2002
www.brennsteiner.at
feuerwehr@brennsteiner.at

Stadtmeisterschaft Bischofshofen

Bischofshofen - Nach einem wetterbedingten Rennabbruch wurde die diesjährige Stadtmeisterschaft Ende März am Mitterberg/Hochkeil nachgetragen. Herrliches Wetter, toll gesetzter Kurs auf fabelhafter Piste und vor allem hochmotivierte Rennläufer werden dieses Rennen noch länger in Erinnerung behalten.

Klassensiege erzielten Lina Schneider, Thomas Gfrerer, Pia Bernegger, Lukas Koller, Anna Gfrerer, Ulrich Wagner jun., Ricarda Hölber, Sebastian Steiner, Eva Premstaller, Tobias Meißl, Lena Rettenegger, Lukas Scheiblauber, Kathrin Stock, Elias Saller, Anna-Lena Meißl, Marc Stromminger, Anabel Klieber, Christoph Meißl, Mätthäus Mairhofer, Christine Graf, Sabine Brändl, Franz Huber, Franz Kreuzberger, Ulrich Wagner sen., Herbert Gfrerer und Lucas Loos.

Mit Tagesbestzeiten gingen die diesjährigen Stadtmeistertitel an das Geschwisterpaar Anna und Michael Grünauer (im Bild).

Die Mannschaftswertung ging an den „Stammtisch Mosott“ mit Bernhard Meißl, Josef Windinger, Moritz Seiringer und Hans-Peter Scharler.



Veranstaltungen im Mai 2014

Bischofshofen (Info 06462 / 2471)

- Do 1. ab 11 h Maifeier der SPÖ Bischofshofen, s.S. 16
 Do. 1. 19 h Kunstquadrat Künstlerstammtisch, Public
 Do. 1. Naturfreunde: Radtour Tennengebirge, Info: 0664/5983 07
 Sa. 3. Alpenverein: Brennkogel 3.018 m, Info: 0664/430 24 84
 Sa. 3. 17 h Fußball: SK Bischofshofen - TSV St. Johann 1b
 So. 4. Florianifeier, s.S. 18
 Mo. 5.+26. 9 - 11 h Heilkräuterwanderung, Anm. 0664/566 03 80
 Mi. 7. 19.30 h pongowe Filmreihe - „Ein griechischer Sommer“, Kultursaal
 Fr. 9. 20 h pongowe music line - Charlie & die Kaischlbuam, Pfarrzentrum
 So. 11. 18 h Orgelvesper, Pfarrkirche
 Fr. 16. 14-17 h Tag der offenen Tür im Hochbehälter Asten, s.S. 9
 Sa. 17. 17 h Fußball: SK Bischofshofen gegen SV Bürmoos
 Do. 22. 18.30 h "Vorgestellt" Edith Kammerlander - Traumziele, Ranftl
 Fr. 23. 18 h Trommelkonzert - Gruppe "Drumunddran", Weltladen
 Sa. 24. Naturfreunde: Ennspongau Runde MTB Tour, Info: 0664/918 24 83
 Mi. 28. 20 h "Maitanzl" Volkstanzabend, Gasthof "Alte Post"
 Sa. 31. 17 h Fußball: SK Bischofshofen gegen SK Adnet

Mühlbach (Info 06467 / 7235)

- Sa. 3. 17 h Präsentation der Rennwagen, Feuerwehrparkplatz, anschl. PS Party im Mesnerhaus
 So. 4. 8.30 h Bergslalom Salzburger Landesmeisterschaft
 Start: Mitterberg - Hochkeilhaus Richtung - Arthurhaus
 Do. 29. 9 h Florianifeier der FFW Mühlbach, Pfarrkirche, anschl. Musik und Unterhaltung bei der Feuerwehrzeugstätte

Pfarrwerfen (Info 06468 / 5390)

1. - 31. 8 - 17 h Ausstellung Keramik - Gerti Spreitz, Gemeindeamt
 Do. 1. 8 - 19 h Neue Mühlensaison Freilichterlebnis 7 Mühlen
 So. 4. 8.30 h Erstkommunion in Pfarrwerfen, Pfarrkirche
 Mi. 7. 13 h Sprechtag Seniorenbund, Gemeindeamt/Sitzungssaal
 Di. 13. 20 h Grüne Blätter für Ihre Gesundheit - Vortrag, Pfarrkasten
 Do. 15. 18.30 h Gesprächsabend: Freies Nachgespräch und Bearbeitung eines Filmes, Medienraum der Volksschule
 So. 18. 8 - 19 h Intern. Museumstag & Tag der Salzburger Museen, Sieben Mühlen
 Do. 29. Erstkommunion in Pöham, Kirche Pöham
 Sa. 31. Firmung in Pöham, Kirche Pöham

Werfen - Tenneck (Info 06468 / 5388)

- Do. 1. 10 h Maibaumaufstellen, Gasthof Werfenerhof
 Sa. 3. 18 h Brennhoffest der Struberschützen, im Brennhof
 Do. 8. Fahrt nach Wien mit Parlamentbesichtigung, Anmeldung bei Frau Pelagia Mulder 0660/126 89 66
 Sa. 17. 19 h Konzert 60-jähriges Jubiläum Kirchenchor Schwarzach, Pfarrkirche
 Sa. 17. Milzschießen auf dem Militärschießplatz in Glanegg
 17. + 18. 11.15 + 15.15 h Falknerei-Sonderprogramm mit historischer Hof- und Jagdmusik, Burg Hohenwerfen
 So. 25. 19 h Maiandacht in der Burgkapelle

Werfenweng (Info 06466 / 4200)

- bis 29.06. Ausstellung „Bilderwelt“ Fotoklub B'hofen, Landesskimuseum
 Sa. 10. Tag der offenen Tür, Volksschule Werfenweng
 So. 11. 10 - 18 h Tag der offenen Tür und Sbg. Museumstag, Landesskimuseum
 Di. 13. 19.30 h Konzert Pierre Elliot Trudeau - Kanada, Festsaal

Hütttau - Niedernfritz (Info 06458 / 7103)

- Do. 1. 11.30 h Frühschoppen Bauernschützen, Maibaumkraxeln
 So. 4. 10 h Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr
 Sa. 10. 20 h LIVE Harris & Ford feat. Lisah, „HolzAder“ Halle
 Fr. 23. 19 h LIVE Victoria - Helene Fischer Cover, "HolzAder" Halle
 Do. 29. 10 h Erstkommunion
 15. - 31. 14 h tägliche Führungen in der Kupferzeche am Larzenbach

St. Martin (Info 06243 / 4040-59)

- Do. 1. Maifeier
 So. 25. 10 h Erstkommunion, Pfarrkirche

Zum Muttertag
dran denken und

Gutscheine

zum Verwöhnen
schenken...

Steggasse 31/3
5500 Bischofshofen
Telefon 0 664 / 566 03 80
info@annas-wellnessstudio.at · www.annas-wellness-studio.at

Seminar „Heilströmen“

am 24. Mai von 14 - 19 Uhr,
inkl. Unterlagen Euro 70,00.

Jungbrunnen für Körper, Geist und Seele. Heilströmen hat nichts mit Mystik oder Esoterik zu tun, es ist ein Bewusstwerden der Fähigkeiten, welche wir von Geburt an in uns tragen.



IHR FLIESENFACHGESCHÄFT IN BISCHOFSHOFEN

Neu im Team: Gerhard Lainer



Silvia Köfer - Filialeiterin (Telefon 06462/41508) und Gerhard Lainer - Gebietsleiter und Bauleiter Pongau und Umgebung (Telefon 0664/3581634)



Neue Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09.00 - 12.00 Uhr und

14.00 - 17.00 Uhr

Terminvereinbarung außerhalb der
Geschäftszeiten jederzeit möglich!

5500 Bischofshofen • Hans-Tremli-Straße 1/4

Tel. 06462/41508 • Fax DW 16 • Mobil 0664/3581634

www.fliesenundmehr.at • Mail: silvia@fischbacher-leopold.at



ACHTUNG:
Redaktionsschluss für die
294. Ausgabe Juni 2014 ist
am 22. Mai 2014!

Impressum

Bischofshofen Journal, Unabhängige Monatszeitung für Bischofshofen, Mühlbach, Pfarrwerfen, Werfen, Werfenweng, Hütttau und St. Martin/Tgb.

Herausgeber und Medieninhaber: Bischofshofen Journal Nicole Stoiser, 5500 Bischofshofen, Mühlbacherstraße 58, e-mail: bischofshofen.journal@sbg.at

NEU! UNSERE HOMEPAGE: www.bischofshofen-journal.at

Werbung und Redaktion: Tel. 0650/530 99 00 Nicole Stoiser oder 0650/540 99 00 Eberhard Stoiser, Fax 06462/3592

Gründer des BJ im Jahr 1990: Robert Pirnbacher und Lorenz Weran-Rieger

Layout: Selina Jegg, Laideregg 118, 5500 Bischofshofen, e-mail: selina@sol.at

Druck und Bindung: Niederösterreichisches Pressehaus, Druck- und

Verlagsgesellschaft mbH, Gutenbergstraße 12,

A-3100 St. Pölten. Satz- und Druckfehler vorbehalten!



Alles Gute zum Muttertag

wünschen allen Müttern...



Bürgermeister
Hansjörg Obinger
und die Gemeindevertretung
von Bischofshofen



Bürgermeister
Peter Brandauer
und die Gemeindevertretung
von Werfenweng



Bürgermeister
Bernhard Weiß
und die Gemeindevertretung
von Pfarrwerfen



Bürgermeister
Manfred Koller
und die Gemeindevertretung
von Mühlbach/Hkg.



Bürgermeister
Johannes Schlager
und die Gemeindevertretung
von St. Martin/Tgb.



Bürgermeister
Hannes Weitgasser
und die Gemeindevertretung
von Werfen



Bürgermeister
Rupert Bergmüller
und die Gemeindevertretung
von Hüttau

